

Kirchennachrichten

Wosadny list

Februar | März 2023



Ev.-Luth.
Kirchspiel
Bautzen

Ev.-Luth.
wulkowosada
Budyšin



Ev.-Luth.
Kirchgemeinde
St. Petri



Ev.-Luth.
Kirchgemeinde
St. Michael Bautzen
Ev.-Luth. wosada
Swj. Michała Budyšin



Ev.-Luth.
Kirchgemeinde
Gesundbrunnen

Jahreslosung 2023
Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. MOSE 16,13

Monatsspruch für den Monat Februar 2023

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.

Genesis 21,6

A Sara rjekny: Bóh je dał mi so smjeć.

1 Mójz 21,6

Monatsspruch für den Monat März 2023

**Was kann uns scheiden
von der Liebe Christi?**

Römer 8,35

**Štó chce nas džělic
wot Chrystusoweje lubosće?**

Rom 8,35

Liebe Gemeinde,



wann haben Sie das letzte Mal herzlich gelacht? Ich hoffe, es ist noch nicht so lange her!

Dabei gibt es viele unterschiedliche Weisen zu lachen. Vom leisen humorvollen Schmunzeln, über verschämtes Kichern hinter

vorgehaltener Hand, herzhaftes lautes sich Schiefblachen und sich Kugeln, etwas übertriebenes Loswiehern, kindliches Quitschen und Losprusten – Lachen ist etwas zutiefst Positives und Befreiendes. Aber es gibt leider auch boshafte Auslachen und hämisches in sich Hineingrinsen, Feixen oder das Belächeln von oben herab über die Bemühungen anderer. Die Engel zur Weihnacht schließlich jubilierten und frohlockten.

Wie ist das mit Sara? Über die Frau Abrahams wird an zwei Stellen in der Bibel berichtet, dass sie lachte. Das eine Mal lacht sie die Boten Gottes schlichtweg aus, die ihr sagen, dass sie ein Kind erwarten wird. Zu lange hatte sie gewartet und war über enttäuschter Hoffnung bitter geworden. Als sie auf ihr bitteres Lachen angesprochen wird, leugnet sie es schlicht. Sie ist ängstlich und peinlich berührt. Doch übers Jahr wird Sara tatsächlich schwanger und bekommt in hohem Alter den so sehnsüchtig gewünschten Sohn. Isaak wird er genannt. Das bedeutet: „Er lacht“. Und Sara sagt: „Gott ließ mich lachen, jeder, der davon hört, wird mir zulachen.“ Luther übersetzt: „Wer es hören wird, der wird über mich lachen.“

Auf der einen Seite steht die unendliche Freude über dieses ersehnte Kind, das Zukunft verspricht. Auf der anderen Seite schwingt aber auch mit, dass andere Menschen über die greisen Eltern lachen werden. „Was werden die Leute sagen?“ Die Frage beschäftigt immer wieder.

Gerade die Erzählungen, wie aus der Familie Abraham, Sara und Isaak und deren Nachkommen nach und nach Israel entsteht, zeigen immer wieder, dass Gott anders handelt, als Menschen erwarten. Und zwar so, dass „die Leute“ den Kopf schütteln: Staunend, missbilligend, froh – je nach dem.

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? – das fragt der Monatsspruch im März. Nichts kann uns scheiden von der Liebe Christi, wenn wir uns nicht selbst von außen scheiden lassen!

Die Bibel fordert uns heraus, sich nicht danach zu richten, „was die Leute sagen“ und Angst zu haben, ausgelacht zu werden. Sondern Gott zu vertrauen. Gott handelt, aber eben anders. Und Gott kann helfen, dass „unser Mund wieder fröhlich ist“, dass wir wirklich aus tiefstem Inneren Freude empfinden können, die sich auf dem Gesicht in einem strahlenden Lächeln ausbreitet.

Ich wünsche uns allen in diesem Jahr Gottes Segen und egal was kommt und wie schwer die Lasten sein mögen, dass wir viel Grund zum Lachen finden werden und vielen Menschen begegnen, die von innen heraus lächeln.

Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

Inhalt

	Einladungen	4
	Berichte aus dem Gemeindeleben	11
	Kindergruppen	16
	Jugendgruppen und Offene Arbeit	18
	Gruppen und Kreise	20
	Kirchenmusik	22
	Informationen	26
	Diakonie	28
	Freud und Leid und zwei Hinweisanzeigen	30
	Gemeinschaften	31

Den Einleger mit der Gottesdienstübersicht finden Sie in der Heftmitte.

Symbole



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Petri



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
St. Michael



Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Gesundbrunnen

Termine für den Kalender

Karfreitag, 7. April

14.30 Uhr Matthäus-Passion von J. S. Bach
Maria-und-Martha-Kirche Seite 23

**18.-21. 5. Familienrüstzeit im Eurohof
Hainewalde Seite 9**



Sonntag, 11. Juni

11.00 Uhr Festgottesdienst – 25 Jahre Ten-
Sing-Projekt, Dom St. Petri Seite 10

Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen, ksp.bautzen@evlks.de
Redaktion Claus Gruhl (St. Petri), Andreas Höhne (St. Michael + Gesundbrunnen)
und Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bautzen e.V.
Titelfoto privat

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe unserer Kirchennachrichten (April/Mai) ist der **6. März 2023**.



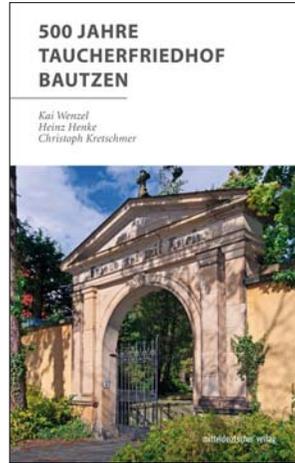
Präsentation des Buches „500 Jahre Taucherfriedhof“

Dienstag, 7. Februar 2023, 19.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus St. Petri, Am Stadtwall 12

Das reich bebilderte Buch widmet sich dem 1523 östlich der Stadt Bautzen angelegten, kulturgeschichtlich bedeutsamen Taucherfriedhof sowie dem angrenzenden Michaelisfriedhof. Neben einem Abriss zur Geschichte der beiden Friedhöfe werden über 100 historische Grabmäler und die hier bestatteten Personen vorgestellt. Ein eigenes Kapitel behandelt die auf dem Friedhof befindliche Taucherkirche und das ehemalige Taucherspital. Abgerundet wird das Buch durch einen Blick auf den Naturraum des Areals und ein Interview mit dem jetzigen und dem ehemaligen Friedhofsverwalter.

Herausgegeben wurde das Buch vom Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen als Träger des Taucherfriedhofes gemeinsam mit dem Archivverbund Bautzen.

Wir laden herzlich ein zur Präsentation des Buches.



Tiefbild, Gestaltung: m.d.v. Foto: Holger Hinz

Am Ende des Abends kann das Buch zum Preis von 20,00 Euro käuflich erworben werden.

Saatgut-Tauschbörse im Kirchgemeindehaus Gesundbrunnen



Am **12. Februar 2023** findet von **13.00 bis 16.00 Uhr** die 13. Saatgut-Tauschbörse statt. Wie immer gilt: Auch wer kein Saatgut aus eigener Ernte mitbringt, kann unbekannte und seltene Sorten kennenlernen und erwerben, um diese dann im eigenen Garten oder auf dem Balkon zu vermehren und damit erhalten. Dazu gibt es viele Tipps von den Vermehrern des Saatguts. Ziel ist es, den Anbau und die Vermehrung von samenfesten Gemüsesorten zu fördern, um die Vielfalt zu erhalten.

Ein Vortrag über die Pflanzaktion „1000 Bäume für Bautzen“ wird über das aktuelle Vorhaben der Stadtbegrüner informieren, in der Stadt mehr Bäume und Sträucher zu pflanzen, um die zunehmende Erwärmung abzumildern.



Das Sonntagscafé des Mehrgenerationenhauses ist geöffnet.

Herzlich laden ein die Kirchgemeinde Bautzen-Gesundbrunnen, der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt, die Stadtbegrüner und das Mehrgenerationenhaus.

Die Stadtbegrüner

Aktionstage im offenen Treff

In der zweiten Woche der Februarferien, vom **20. bis 24. Februar 2023**, finden wieder Aktionstage im offenen Kinder- und Jugendtreff statt. Nähere Informationen gibt es im offenen Treff oder unter ☎ (03591) 67 05 15.

Aileen Böhm

Stadtranderholung

Die nächste Stadtranderholung findet vom **11. bis 14. April 2023** statt. Die Anmeldung erfolgt über die Schulsozialarbeiter oder unter der ☎ (01 62) 5 87 18 74.

Ulli Gast

Weltgebetstag 2023 – „Glaube bewegt“



Datum: 3. März 2023

Ort: Bennosaal, Maria-Montessori-Schule
Tzschirnerstraße 12, 02625 Bautzen

Beginn: 17.00 Uhr

„Glaube bewegt“ darauf vertrauen die Frauen in Taiwan, die in diesem Jahr die Liturgie für den Weltgebetstag vorbereitet haben. Hierzulande ist Taiwan vermutlich am ehesten als Spitzenreiter in der Chip-Produktion bekannt. Doch seit dem Krieg in der Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder hoch. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen will unbedingt eigenständig sein.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Er wird in über 150 Ländern der Erde gefeiert. Nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung von Taiwan sind christlich. Und doch: „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph. 1,15–19. Auch in Bautzen können wir davon hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen, der sie trägt und ihnen hilft darauf zu vertrauen, dass, egal wie wenige sie sind, im Glauben eine lebensverändernde Kraft steckt.

Wir freuen uns, dass es in diesem Jahr wieder möglich ist, im Anschluss an den Gottesdienst, an schön gedeckten Tischen bei interessanten Gesprächen landestypisches Essen zu genießen.



Das Titelbild mit dem Titel „I Have Heard About Your Faith“ stammt von der jungen taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao.

Für die Kinder ist ein Kindergottesdienst geplant.

Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski
im Namen der Vorbereitungsgruppe

PS: Wer hat Lust, an verschiedenen Stellen die Vorbereitungsgruppe zu unterstützen? Wir freuen uns über Verstärkung!



Ökumenischer
**DOM
LADEN**
Bautzen

Ökumenischer Domladen
An den Fleischbänken 5
02625 Bautzen

Herzliche Einladung zum 69. Literaturcafé

Freitag, 10. März 2023, 18.30 Uhr

Machtworte

aus ihrem Debütroman liest die Autorin
Elke Lorenz (Wuischke)

Zum Auftakt der diesjährigen Lesereihe begrüßen wir Elke Lorenz.

Vielen Menschen der Stadt ist sie wohl eher als erste Verantwortliche für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Bautzens in der Ära des Oberbürgermeisters Christian Schramm bekannt.

Nun dürfen wir uns auf die Schriftstellerin Elke Lorenz freuen.

Der im Mitteldeutschen Verlag erschienene Roman weckt mit seiner Beschreibung das Interesse an der Geschichte eines Mädchens und ihrer Familie, die im Osten Deutschlands lebt. Das Kind wächst nach dem Krieg als Tochter eines der neuen Gesellschaft kompromisslos dienenden Staatsanwaltes auf.

Ihr Vater, der Mann, weiß alles, hört alles, hat immer recht. Es ist ein Mädchen auf der Flucht vor der Wortmacht des Vaters. Lange gehorsam folgend, entwickelt es sich zur jungen Frau, die andere Worte als der Vater für ihre Leben sucht und findet – eine Geschichte, die in anderer Weise ebenfalls heute geschehen könnte.

Barbara Pohl

Fahrradwerkstatt



Die Fahrradwerkstatt findet am **10. und 24. März** sowie am **21. April 2023** statt. Die Fahrradwerkstatt öffnet an diesen Tagen von 14.30 bis 16.30 Uhr. In der Fahrradwerkstatt unterstützen wir Radfahrer aller Generationen bei der Reparatur ihrer Räder. Wir nehmen Fahrradspenden und Ersatzteilspenden entgegen oder vermitteln die Räder an junge Menschen und Flüchtlinge sowie Einrichtungen mit gemeinnütziger Ausrichtung. Die Fahrradspenden können auch tagsüber nach telefonischer Absprache zu den Öffnungszeiten im Mehrgenerationenhaus abgegeben werden. Bei Bedarf ist nach telefonischer Vereinbarung auch eine Abholung möglich ☎ (01 62) 5 87 18 74.

Ulli Gast



Ökumenische Baumpflanzaktion

Wie es um den Wald um uns her bestellt ist? – da genügt an vielen Stellen ein Blick auf die umliegenden Berge.

Am **18. März, 9.00–12.30 Uhr**, soll es eine ökumenische Baumpflanzaktion geben.

Treffpunkt ist das Forsthaus Wilthen, An den Fischteichen 1.

Benötigt werden: festes Schuhwerk, witterungsentsprechende Kleidung und wenn vorhanden, ein Spaten.

Für Wildbratwürste ist gesorgt. Um Salatbeigaben wird gebeten.

Fachlich betreuen wird uns Förster Michael Haupt von der Forstverwaltung des Domkapitels St. Petri zu Dresden.

Anmeldung bis 10. März bitte bei Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

*Im Namen der AG Schöpfungsbewahrung
Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski*

Frühlingsbasteln im Mehrgenerationenhaus



Auch für die diesjährige, bald beginnende, Frühlingszeit laden wir am **17. März 2023** zu einem gemeinsamen Bastelnachmittag in das Mehrgenerationenhaus ein. Groß und Klein

sind dazu herzlich eingeladen. Es ist für jeden etwas dabei.

Wir freuen uns auf einen Nachmittag voller kreativer Ideen.

Aileen Böhm

Frühlingsmarkt im Mehrgenerationenhaus



Vom **20. März bis 5. April 2023** findet im Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen traditionell unser Frühlingsmarkt statt. Liebevoll gebastelte Kleinigkeiten aus den Kreisen

können gegen einen kleinen Obolus käuflich erworben werden. Wir laden Sie herzlichst zu einem Besuch ein!

Aileen Böhm

Miteinander im Gespräch ...



sind verschiedene christliche Gemeinden und Gemeinschaften in Bautzen.

Anknüpfend an die Begegnungen und die Open-Air-Gottesdienste zu den Altstadtfesten wollen wir uns zu einem weiteren Gemeindeabend treffen.

Unser Thema soll sein:

„In der Krise Neues lernen“

Ort: Begegnungsstätte „Schmiede“,

Goschwitzstraße 15, 02625 Bautzen

Termin: Donnerstag, 23. März 2023,

19.30 Uhr

Pfr. Andreas Höhne

Kirchenputz in St. Michael



Am **Samstag, dem 25. März**, wollen wir die Michaeliskirche für die Gottesdienste der kommenden Zeit wieder einer gründlichen Reinigung unterziehen.

Es wäre schön, wenn sich daran viele Helferinnen und Helfer mit beteiligen könnten.

Beginn: 9.00 Uhr, Michaeliskirche

Kirchenreinigung Gesundbrunnen



Am Sonnabend, den **1. April 2023** möchten wir wieder die Großreinigung der Kirche durchführen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns helfen, dass zum Osterfest alles blitzblank ist.

Auch um die Außenanlagen wollen wir uns kümmern.

Vielen Dank im Voraus, dass Sie sich diesen Termin in Ihren Kalender eintragen!

Rita Pohl

„Eingeladen an den Tisch des Guten Hirten“



Einführungskurs ins Abendmahl für Grundschulkinder ... 2023 erstmals kirchspielweit

Seit 2.000 Jahren hören Menschen das Evangelium und lassen sich taufen. Dabei werden sie in eine Gemeinde und die weltweite Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Seit 2.000 Jahren folgen Menschen der Einladung Jesu an seinen Tisch. Im Abendmahl erleben sie das Nahe-Sein Gottes, Vergebung, Zuspruch und Gemeinschaft.

Über eine lange Zeit gingen getaufte Erwachsene und ihre getauften Kinder gemeinsam zum Abendmahl. In orthodoxen Gemeinden ist das bis heute so. Hierzulande trat der unmittelbare Zusammenhang von Taufe und Abendmahl ab dem Mittelalter in den Hintergrund. Das erste Abendmahl wurde in immer spätere Lebensphasen verschoben und im 18. Jahrhundert aus Gründen der Religionsmündigkeit an die Konfirmation angegliedert.

Seit gut 50 Jahren geschieht in den evangelischen Landeskirchen eine Rückbesinnung auf die Taufe als Voraussetzung zum Abendmahl. Und man nimmt die religionspsychologische Wahrnehmung ernst, dass Kinder im Schuleintrittsalter einen besonderen Zugang zu heiligen Handlungen haben.

In unserer Landeskirche besteht daher seit langem die Möglichkeit, dass getaufte Kinder ab dem Schuleintritt nach einer Einführung mit ihren Eltern am Abendmahl teilnehmen und dabei Brot und Traubensaft empfangen können. Seit 2012 ist das erfolgreiche Praxis in St. Petri. Nun haben auch die Kirchengemeindervertretungen von St. Michael und Bautzen-Gesundbrunnen entsprechende Beschlüsse gefasst.

Deshalb laden wir 2023 erstmals im ganzen Kirchspiel Bautzen zu einem Einführungskurs ins Abendmahl für getaufte Grundschulkinder ein.

Der Kurs findet im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28 und in der Maria-und-Martha-Kirche statt.

An zwei Nachmittagsterminen für die Grundschulkinder und einem Nachmittag für Eltern und Kinder sind wir gemeinsam auf dem Weg, das Abendmahl zu ergründen.



Holger Schué auf pixabay

Der Einführungskurs 2023 findet zu folgenden Terminen statt:

Freitag, 17. März 2023, 15.30–17.00 Uhr
für Kinder
Lutherhaus, Einführung Teil 1

Freitag, 24. März 2023, 15.30–17.00 Uhr
für Kinder
Lutherhaus, Einführung Teil 2

Sonnabend, 1. April 2023, 15.30–17.30 Uhr
Eltern-Kind-Nachmittag
Lutherhaus und Maria-und-Martha-Kirche

Sonntag, 2. April 2023, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit feierlichem Erstabendmahl
Maria-und-Martha-Kirche

Anmeldeflyer und nähere Informationen gibt es bei Robert Marschall in der Kinderkirche und bei Heike Wilk in der Christenlehre.



18. Familienrüstzeit im Mai 2023 in den Eurohof Hainewalde

Herzliche Einladung zu Christi Himmelfahrt vom **18. bis 21. Mai 2023** in den Eurohof Hainewalde.

Wir wollen uns wieder mit dem Wort Gottes beschäftigen.

Aufgrund von organisatorischen Verzögerungen ist derzeit das entsprechende Thema mit dem Referenten in Vorbereitung. Das betrifft ebenso die Frage der Teilnehmerpreise.

Sobald genaue Informationen vorliegen, gibt es die Einladung direkt an die bisherigen Teilnehmer/-innen bzw. auf Anfrage im Pfarramt St. Michael in Bautzen.

In großem Vertrauen auf unseren HERRN hoffen wir, wieder das Programm mit Gottesdienst in Waltersdorf, Wandern und Ausflug durchführen zu können.

Siegrun Schulze

Ein neuer Versuch – Gemeinde-Bildungsreise Israel/Palästina

Nachdem angesichts der Corona-Pandemie die geplante Reise mehrmals verschoben werden musste, wollen wir (Ellen Spengler und Pfr. Andreas Höhne) in diesem Jahr noch einmal einen Versuch wagen.

In Zusammenarbeit mit „ReiseMission Leipzig“ wird die Reise professionell vorbereitet.

Inhaltliches Anliegen dieser Reise ist es, einen möglichst weitgefächerten Einblick in Lebenswelten des heutigen Israel und der palästinensischen Gebiete zu eröffnen. Geplant ist es, unterschiedliche Regionen (u.a. See Genezareth, Westjordanland, Totes Meer, Jerusalem, Bethlehem) kennenzulernen.

Im Unterschied zu einer rein touristischen Reise wollen wir auch Kontakt aufnehmen zu Menschen verschiedener Milieus (z.B. deutschsprachige Gemeinde an der Erlöserkirche, Reha-Einrichtung „Lifegate“ in Beit Jala, Treffen mit Sumaya Farhat-Nasser in Ramallah, Friedensprojekte im Westjordanland, Besuch einer jüdischen Reformgemeinde).

Über das Programm würden wir bei einem Gemeindeabend detailliert informieren.

Darum hier vorerst nur die praktischen Rahmenbedingungen: **Termin: 15.–25. 10. 2023** Direktflug mit EL AL ab Berlin (Bustransfer von Bautzen) nach Tel Aviv.

Übernachtung in landestypischen Mittelklasse-Hotels und Gästehäusern, Verpflegung und Eintritte inkl. deutschsprachige Reiseführung, Reisebus vor Ort.

Preis richtet sich nach der Zahl der Teilnehmenden: 2.105,- bis 2.300,- € p.P. (bei ÜN im DZ), EZ-Zuschlag: 460,- €

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt geht es darum, das konkrete Interesse an der Reise festzustellen.

Deshalb bitten wir um eine Interessensbekundung bis zum **15. 3. 2023**. Möglichst per E-Mail: andreas.hoehne@evlks.de oder r.ellen.spengler@web.de oder ☎ (03591) 42203.

Der **Info-Abend findet am Do, 16. März, 19.30 Uhr** im Pfarrhaus St. Michael, Wendischer Kirchhof 1, statt. Im April sollte eine verbindliche Entscheidung zur Teilnahme getroffen werden. Bis zum 15. Juni besteht die Möglichkeit kostenfrei zu stornieren. Eine Anzahlung in Höhe von 500,- € wäre Anfang Juni erforderlich, der Restbetrag Mitte September.

In zuversichtlicher Gestimmtheit –
Ellen Spengler und Pfr. Andreas Höhne



25 Jahre TiK Bautzen – Ten-Sing-Projekt



Seit 25 Jahren gibt es das TiK (Treff im Keller), das Kinder- und Jugendzentrum der Evangelischen Kirchgemeinde St. Petri. Unzählige Kinder, Jugendliche und Eltern gingen hier ein und aus. Sie brachten sich und ihre Ideen ein, haben mitgestaltet und eine vielgestaltige Kinder- und Jugendarbeit möglich gemacht. Das silberne Jubiläum ist Anlass, diesen Meilenstein zu feiern, Erinnerungen Revue passieren zu lassen und den Blick nach vorn zu richten!

Samstag, der **10. Juni 2023** steht ganz im Zeichen der Begegnung und der Musik. Schon ab dem Mittag sind Musikbegeisterte eingeladen, die in feinsten TEN SING-Manier ein paar Stücke für den Festgottesdienst proben wollen.

Für die Chorleitung an diesem Wochenende haben wir Felix Herrmann, einen ehemaligen TEN SINGER, Sänger und Gesangspädagogen gewonnen.

Der **Abend der Begegnung** findet ab **19 Uhr** im TiK statt. Wir sorgen für Speisen und Getränke und ausreichend Raum, um ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen auszutauschen und Aktuelles zu erfahren.

Der Gottesdienst am Sonntag, dem **11. Juni 2023, um 11.00 Uhr**, im Dom St. Petri beschließt das Jubiläumsjahr. Die Festpredigt hält Oberlandeskirchenrat Burkart Pilz. Anschließend eröffnen wir bei einem Empfang die Ausstellung zu 25 Jahre TiK.

Wir freuen uns sehr über Ihr und Euer Kommen! Wer noch Kontakt zu anderen ehemaligen TiKlern hat, kann die Information zum Jubiläum gern weitertragen.

Für mehr Planungssicherheit und eine gute Vorbereitung bitten wir um **Anmeldung für den „Probennachmittag für Musikbegeisterte“ bis 28. Februar 2023** an tik25jahre@gmail.com.

Um den **Abend der Begegnung** sicher planen zu können, bitten wir um **Rückmeldung bis 30. April 2023** auch an tik25jahre@gmail.com.

Jubelkonfirmation St. Petri



Am Sonntag, den **4. Juni 2023**, wollen wir um **9.30 Uhr** im Gottesdienst in der Maria-und-Martha-Kirche das Konfirmationsjubiläum feiern. Dazu laden wir alle Gemeindeglieder ein, die vor 25, 50, 60, 65 oder mehr Jahren konfirmiert worden sind. In dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich Gottes Segen noch einmal persönlich zusprechen zu lassen und am Heiligen Abendmahl teilzunehmen.

Am Nachmittag findet um 14.30 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken im Kirchgemeindehaus St. Petri (Am Stadtwall 12) statt, zu dem wir Sie ganz herzlich begrüßen.

Bitte melden Sie sich bis zum 26. Mai im Pfarramt St. Petri zur Jubelkonfirmation 2023 an:

☎ (0 35 91) 36 97 11 *oder*
christiane.urban@evlks.de

Wer nicht in unserer Gemeinde konfirmiert worden ist, sein Konfirmationsjubiläum aber gerne bei uns begehen möchte, ist auch herzlich eingeladen.

Bitte informieren Sie auch andere Konfirmanden Ihres Jahrgangs, die nicht mehr in Bautzen wohnen, und ermutigen Sie sie, sich bei uns zu melden.

Pfr. Kay Weißflog

Adventsbasteln im Mehrgenerationenhaus



Am 25. November trafen sich Menschen verschiedenen Alters um gemeinsam für die Advents- und Weihnachtszeit zu basteln. Es wurden Kränze gebunden und Gestecke und Holzscheiben gestaltet. Dafür stellte das Mehrgenerationenhaus Reisig, Arbeitsmaterial und verschiedene dekorative Artikel zur Verfügung. Bei weihnachtlicher Hintergrundmusik wurde sich über kreative Ideen und der anstehenden Adventszeit in Gesprächen ausgetauscht. Wir bedanken uns bei allen, die bei der Organisation und Durchführung geholfen haben.

Aileen Böhm

Friedenslicht aus Bethlehem



Am 11. Dezember durften wir im Gemeindehaus Gesundbrunnen das Friedenslicht aus Bethlehem in Empfang nehmen.

Die Aktion stand unter dem Motto:

„Frieden beginnt mit Dir“

Nach einer kleinen Andacht und einem Bericht über den Weg des Friedenslichtes durfte sich jeder seine Kerze an dem Licht entzünden. Auf diesem Weg wird das „Licht des Friedens“ und die damit verbundene Botschaft weitergereicht.

Ein großes Dankeschön an Renate Großer, die das Licht in Dresden abgeholt hat.

Elke Pucher-Katona

Ökumenisches Friedensgebet

jeden Freitag

18.00 Uhr im Dom St. Petri

Weihnachtsfeier im Offenen Treff



Auf Wunsch der Jugendlichen, zum Ende des Jahres noch einmal einen ganzen Nachmittag gemeinsam zu verbringen, fand am 13. Dezember die Weihnachtsfeier im offenen Jugendtreff des Mehrgenerationenhauses statt. Nachdem am Lagerfeuer gegessen und Knüppelteig und Würstchen zubereitet werden konnten, wurde sich mit Kinderpunsch in den Räumen des offenen Treffs aufgewärmt. Highlight des Tages bildete hierbei das Schrottwichteln, bei dem um teilweise sehr skurrile „Schrott“-geschenke gewürfelt wurde.

Aileen Böhm

Adventsbasar



Vom 27. 11. bis 11. 12. fand im Mehrgenerationenhaus der Adventsbasar statt. Aus unseren Kreisen wurden neben Stricksachen und Keramik selbstgemachte Marmelade, Sirup, Seifen und Kerzen verkauft. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und fleißigen Käufern.

Aileen Böhm

Rucksackaktion



Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen Beteiligten aussprechen, die bei der Rucksackaktion 2022 mitgemacht haben.

Im Kirchspiel wurden insgesamt 189 Rucksäcke und zusätzlich 376,- € gespendet. Die blauen, mit Schulmaterial gepackten Rucksäcke kommen den 4.000 Schulanfänger und Schulanfängerinnen in Tansania im Partnerkirchenkreis Meru zugute.

Vielen Dank!



Adventsbrunch im Mehrgenerationenhaus



Auch im vergangenen Jahr lud das Küchenteam des Mehrgenerationenhauses zum Adventsbrunch ein. Am 15. Dezember begann der Brunch mit einem Frühstücksbuffet, welches unter anderem reichlich mit Käse-, Wurst- und Fischplatten gedeckt war. Zum Mittag wurden Kasslerbraten, Rinderzunge und gefüllte Champignons mit verschiedenen Beilagen sowie Desserts aufgetischt. Zwischen den Mahlzeiten gab es ausreichend Zeit zum gemeinsamen Singen, Vorlesen von Anekdoten und für tolle Gespräche. Wir bedanken uns bei allen Helfern*innen, insbesondere bei unserem Küchenteam für die Organisation und das leckere Essen!

Aileen Böhm



Lebendiger Advent



Der „Lebendige Advent“ wurde nach zweijähriger Pause wieder mit viel Leben und Freude gefüllt.

An allen Tagen im Advent wurde die Kerze in Bautzen von Haus zu Haus getragen, wo die Türen für jedermann zur Andacht offen standen.

Wir danken allen Gastgebern!

Marion und Bernhard Preiß

Weihnachtsbasar



Hier melden sich nochmal die Mitwirkenden am Weihnachtsbasar.

Wir waren sehr überrascht, dass Sie uns nach 2-jähriger Pause so freundlich durch Kauf, also Spenden, unterstützt haben. Von ganzem Herzen lieben Dank.

Im Jahr 1992 hat der Bastelkreis St. Petri, mit dem Basar begonnen. Später hat die Gruppe der Diakonie die Tradition fortgeführt.

In 30 Jahren waren unzählige Hände und Köpfe im Einsatz um all die Kreationen zu basteln, zu transportieren, aufzubauen, anzubieten und gegen einen Obolus zu erwerben. Allen, allen sei lieb und herzlich gedankt. In der Hoffnung, dass Herzen und Hände weitere Jahre wirken können, seien Sie alle herzlichst begrüßt.



Christvespern in St. Michael und Gesundbrunnen



Wilk zählten mit zu unserem Vorbereitungsteam. Wunderbar, dass sich so die Aufgaben auf viele Schultern verteilte.

Als Pfarrer bin ich begeistert von den Jugendlichen und sehr dankbar, dass sie unter den Umständen etlicher Ungewissheiten so bereit waren für das Krippenspiel-Projekt.

Stark war, dass sich für alle Rollen jemand einsetzwilling fand, auch wenn kurzfristig jemand erkrankt ausfiel.

Wie schnell doch der Mensch vergisst ... zu den Christvespern vor einem reichlichen Jahr (2021) luden wir noch mit „angezogener Handbremse“ ein. Das Singen sollte weitestgehend solistisch passieren. Instrumentalmusik, die uns allen lieben Weihnachtslieder in den Herzen zum Klingen bringen. Krippenspiele mit möglichst wenigen Spielern abstandsgerecht aufgeführt werden. Viele entschieden sich aber vor einem Jahr dann doch für eine Hausandacht oder wie z.B. in Lubachau für eine Christvesper unter freiem Himmel als überschaubare Dorf-Familien-Gemeinschaft. Eindrücklich war dies hinsichtlich dessen, was in kritischen Zeiten erdacht wurde, um die Geburt Jesu zu feiern.

In diesem Jahr war es ganz anders. Gott sei Dank! Denn die Konfirmandengruppe St. Michael und Gesundbrunnen ist derzeit groß. Darum konnte ein Krippenspiel in zwei Teams mit jeweils 17 Spieler/-innen geprobt werden. In der 3°C „warmen“ Michaeliskirche alles andere als ein kuschliges Zusammensein. Doch es war diese Zeit eine sehr besondere und intensive Zeit. Die ehrenamtlichen Begleiterinnen in der Konfirmandenarbeit Daniela Weiß und Renate Großer-Seeliger und unsere Gemeindepädagogin Heike

Und dass dann auch (fast) alles zu Heiligabend gelang, ist ein weiterer Grund dankbar zu sein. Etliche Gottesdienstbesucher/-innen gaben inzwischen ein fröhliches, positives Feedback. Ausdrücklich erwähnt wurde auch, dass so viele Lieder zwischen den Szenen gesungen wurden. Der Posaunenchor unterstützte dies sehr wohlthuend.

Im Abendgottesdienst sorgte der Schubertchor mit seinen Liedern für eine musikalische Verstärkung der weihnachtlichen Freude.

Mit großem Engagement wurde auch die Christvesper im Gesundbrunnen ehrenamtlich vorbereitet.

Kinder und Erwachsene werden die Proben in guter Erinnerung behalten und auch die bergende Atmosphäre des Christvesper.

Bereits am Vormittag des Heiligabends fand ein ökumenischer Gottesdienst im Altenpflegeheim Seidau statt. Der Instrumentalkreis musizierte. Circa 60 Bewohner/-innen konnten die weihnachtliche Botschaft hören.

Allen, die am Heiligabend und in den nachfolgenden Weihnachtstagen spielend, musizierend, singend, vorbereitend, aktiv im Einsatz waren, sei von Herzen dafür gedankt.

Andreas Höhne

Die Advents- und Weihnachtszeit in unserem Ev. Kindergarten



Bei uns wurde es jeden Tag ein bisschen heller. Jeden Tag wurde eine neue Kerze am Krippenweg angezündet. Wir hörten zum Morgenkreis jeden Tag ein Stück von der Weihnachtsgeschichte.

Am Nikolausabend haben wir die Gemeinde zum Lebendigen Advent eingeladen und gemeinsam einer Geschichte gelauscht und Lie-

der zusammen gesungen. Wir haben uns sehr darüber gefreut, wie viele Menschen den Weg zu uns gefunden haben.

Wie in jedem Jahr haben wir für die Kinder in Tansania Rucksäcke gepackt. Viele Kinder staunten darüber, dass der Inhalt der Rucksäcke ganz anders ist, als unsere Schultaschen.



Am Ende der Adventszeit feierten wir gemeinsam unterm großen, leuchtenden Christbaum.

Für das begonnene Jahr wünschen wir allen Menschen Gottes reichen Segen, Frieden und Gesundheit.

Es grüßen ganz herzlich alle Großen und Kleinen aus dem Evangelischen Kindergarten.

Weihnachten. Unsere Schulanfänger erfreuten uns mit einem Krippenspiel.

„Überraschende Begegnungen“ – Kinderbibeltage im Kirchgemeindehaus St. Petri

*Liebe Kinder der Kinderkirche und der
Christenlehre in unserem Kirchspiel,*

drei Tage biblische Geschichten erleben, spielen, kreativ werden, Spaß und Gemeinschaft – das machen seit langem die **Kinderbibeltage** in unserem Kirchspiel aus. Wir planen sie dieses Jahr wieder in der ersten Woche der Winterferien **von Mittwoch, den 15. Februar bis Freitag, den 17. Februar 2023**, jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri, Am Stadtwall 12.

Wir laden ebenfalls ein zu einer **Familienkirche** zum gemeinsamen Abschluss der Kinderbibeltage am **Sonntag, den 19. Februar 2023**, um 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri.

Anmeldungen gibt es per E-Mail für alle angemeldeten Kinder der Kinderkirche und der Christenlehre **ab 16. Januar 2023, Anmeldeabschluss ist bereits der 27. Januar 2023.**

Es gibt nur eine begrenzte Teilnehmerzahl von 24 Kindern.

*Auf drei fröhliche und erlebnisreiche Tage
freuen sich Heike Wilk, Robert Marschall
und das Mitarbeiterteam.*



KinderKirche



Zeiten und Orte der Kinderkirche und der Jungchar in St. Petri im Schuljahr 2022/2023
(geplanter Regelbetrieb)

Alle angemeldeten Familien bekommen rechtzeitig per E-Mail Bescheid, wenn es erneut zu coronabedingten Einschränkungen kommen sollte.

Kinderkirche im Lutherhaus Goschwitzstraße 28, EG

montags

16.00–17.00 Uhr Klasse 1–4
(angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.30 Uhr im Hort abgeholt.)

dienstags

15.30–16.30 Uhr Klasse 1–4
(angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.00 Uhr im Hort abgeholt.)

mittwochs

14.00–15.00 Uhr Klasse 1–2
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 13.45 Uhr im Hort abgeholt und auf Wunsch 15.00 Uhr zurückgebracht.)

15.30–16.30 Uhr Klasse 3–4
(Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 15.15 Uhr im Hort abgeholt.)

Kinderkirche im Hort der Sorbischen Grundschule
donnerstags

14.45–15.30 Uhr (Klasse 1–4)
(Angemeldete Hortkinder der Sorbischen Grundschule werden um 14.40 Uhr im Hort abgeholt.)

Jungchar im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28
dienstags

17.00–18.00 Uhr
Klasse 5–6, Jungsguppe

donnerstags

17.00–18.00 Uhr
Klasse 5–6, Mädchengruppe

Anmeldeformulare gibt es direkt in der KinderKirche bei Robert Marschall, im Pfarramt und im Downloadbereich auf www.st-petri-bautzen.de.



Christenlehre

Mo

Pfarrhaus St. Michael
14.30 und 15.30 Uhr Klasse 1–4
(Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

Mi

Doberschau, in der ehem. Schule
14.30–15.30 Uhr
Kleinwelka, im Pfarrhaus der Brüdergemeine **16.00–17.00 Uhr**

Do

Gemeindehaus Gesundbrunnen
15.30 Uhr
(Kinder aus Jenkwitz/Schule Baschütz werden abgeholt.)

Teeniekreis

Pfarrhaus St. Michael

Mo 6. 2. + 27. 2.

Mo 13. 3. + 27. 3.

16.00–18.00 Uhr Klasse 5–6

Eltern-Kind-Kreis

entfällt vorläufig

Wochen-Kindergarten-Gottesdienst

mit dem Kindergarten St. Michael

Auritz

donnerstags 9.15 Uhr

Michaeliskirche

9. 2. + 9. 3.

Kinderkreis

samstags 9.00–11.00 Uhr

Pfarrhaus St. Michael

4. 2. + 4. 3.

18. 3. + 1. 4.



Kinder- und Jugendzentrum

Am Stadtwall 12

www.st-petri-bautzen.de/tik-treff-im-keller



Sozialarbeiter in der „Offenen Tür“ im TiK

Marcel Flakowski (Günni)

☎ (0 35 91) 48 08 72

☎ (01 60) 98 98 76 03

Marcel.flakowski@tik-bautzen.de

Hilfskraft in der „Offenen Tür“

Petra Hörenz-Freiberg

petra.hoerenz-freiberg@tik-bautzen.de

AUSSCHREIBUNG

Siebenbürgen/Transylvanien – eine faszinierende Zeitreise

In der authentischen Begegnung mit Menschen vor Ort, entdecken wir Geschichte, Kultur, Lebensformen und Traditionen dieser besonderen Region Europas bzw. dieses einzigartigen Naturraums. Über Generationen erhalten gebliebene Lebensweisen im ländlichen Raum stehen im Kontrast zu aufstrebenden Städten. Unterschiedliche ethnische Gruppen leben deutlich abgegrenzt und dennoch dicht beieinander. Roma-Familien nennen sich selbst Zigeuner und erzählen stolz von ihren Werten und Traditionen. Wir dürfen teilhaben an berührenden Lebensgeschichten, die uns erzählen von Hoffnung und Verzweiflung, Krieg und Frieden, Aufbruch und Rückkehr, Heimat und Wandererschaft, Glauben und Vertrauen und vom ewigen Wandel des Lebens.

Unterwegs in bezaubernden Landschaften, untergebracht im mittelalterlichen Flair einer Kirchenburg und berührt von überraschenden Momenten – wird diese Tour zur horzionterweiternden Erfahrung.

Datum: 3.–19. August 2023

Partner: Forum der Deutschen in Rumänien/Schäßburg, Evangelische Kirche in Rumänien A.B., Gemeinde Birtan

Ort: Gästehaus der Evangelischen Gemeinde BIRTHÄLM/BIERTAN, Rumänien

Alter: ab 16 J. (Jüngere nach Rücksprache)

Schüler/-innen: 420,- Euro

Azubi/FSJ/Studenten: 550,- Euro

Reguläre Verdiener/-innen und Teilnehmer über 27 J. (falls nicht in Ausbildung): 950,- Euro

Gefördert durch Bundesmittel, Ev.-Luth. Landeskirche Sachsen, Biehm'sche Stiftung.

WICHTIG: keine Teilnahme soll am Geld scheitern. Sprecht uns ggf. an!

Leitung:

D: Rüdiger Steinke, ☎ (01 76) 51 37 98 15

RO: Andrea Rost, ☎ (+407 45) 92 45 58)

Team: Rose Marie Spießwinkel, Wolfgang Tost

Mindestteilnehmerzahl: 12

Maximale Teilnehmerzahl: 25

Anmeldeschluss: 23. Juni 2023

Leistungen:

Leitung / An- und Abreise in Kleinbussen bzw. Bahn / Programm / Übernachtung und Verpflegung / Versicherung / Veranstalter

Landesjugendpfarramt Sachsen

Caspar-David-Friedrich-Straße 5

01219 Dresden

☎ (03 51) 46 92-4 13

☎ (03 51) 46 92-4 30

E-Mail: ruediger-steinke@evlks.de

Wochenplan des Kinder- und Jugendzentrums

Montag	13.00–16.30 Uhr
Dienstag	13.00–18.00 Uhr 18.00–20.30 Uhr Junge Gemeinde
Mittwoch	Offener Treff geschlossen 15.30–18.00 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag	13.00–18.00 Uhr
Freitag	13.00–18.00 Uhr

Nach Ankündigung besondere Abendangebote.
Auf Anfrage Hausaufgabenstunde.



Junge Gemeinde im TiK

Gemeinsames Treffen für alle Jugendlichen des Kirchspiels jeden Dienstag von 18.00 bis 20.30 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum TiK.

TiK im Winter

Mit den langwährenden Winternächten zog auch etwas Geruhsamkeit ins TiK ein. Die meiste Zeit wurde in unserer, großen gemütlichen Küche zusammen gesessen, gebastelt, gemeinsam Essen zubereitet und natürlich gespielt. Vor allem Stadt-Land-Fluss erlebte ein ganz großes Comeback bei uns! Ein Highlight war der nun schon dritte Teil unserer Reihe „Das perfekte Dinner“, bei dem wir es mal wieder schafften, äußerst souverän Restaurant-Atmosphäre zu simulieren.

Nun werden die Tage wieder länger und immer öfter zieht es uns an die frische Luft. Das neue Jahr beginnen wir mit einem großen Projekt: die alte marode Skaterampe wird abgerissen und dafür wird eine neue und noch bessere Rampe gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen gebaut.

Das TiK-Team freut sich auf ein spannendes neues Jahr und hofft darauf auch wieder viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen!

Treffpunkte



Konfirmandenunterricht im TiK
Klasse 7, **Mi, 15.30–16.30 Uhr**
Klasse 8, **Mi, 17.00–18.00 Uhr**



Konfirmandenarbeit
Sa, 4. 2. 9.00–13.30 Uhr
Sa, 4. 3. 9.00–13.30 Uhr
im Gemeindehaus Gesundbrunnen

Konfirmandenrüstzeit des 8. Schuljahres in Theresienstadt: 31. 3.–2. 4.



Offener Kinder- und Jugendtreff
Mo, Di, Do, Fr
14.00–18.00 Uhr
Mehrgenerationenhaus, Café

Hausaufgabenhilfe
Fr
ab 13.30 Uhr

Mehrgenerationenhaus
Bitte anmelden!

Junge Gemeinde im TiK Di 18.00–20.30 Uhr
Gemeinsames Treffen für alle Jugendlichen des Kirchspiels.

Gemeinde- und Hauskreise



Frauengesprächskreis	jeden 2. Mittwoch im Monat		Infos bei Anne-Christin Herrmann, Ø (01 51) 17 89 36 91
Folkstanz für alle	Mo	19.00	TiK, Saal
Mini-Kreis	Do, 14-täglich	10.00	Infos bei Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-Przewoski
Männerkreis	Do, 14-täglich	19.00	Lutherhaus Infos bei Sven Hochleitner, Ø (01 62) 9 00 14 74
Offener Glaubenstreff	Mi, 8. 2. + 8. 3.	19.00	Kirchgemeindehaus St. Petri, Infos bei Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-Przewoski
Gemeinsames Kochen	Mi, 8. 3.	18.30	TiK, Infos bei R. Neubauer, romeo_neubauer(et)yahoo.de

Senioren

Treff ab „60“	Di, 21. 3.	14.30	Kirchgemeindehaus St. Petri, Mättig-Raum
----------------------	------------	-------	---

Helferschaften

Helferschaft Pfr. Tiede	Di, 28. 2. + 28. 3.	15.00	Kirchgemeindehaus St. Petri
Helferschaft Pfr. Weißflog entfällt im Februar	Do, 30. 3.	15.00	Maria-und-Martha-Kirche

Bibelstunden und Andachten



Lubachau	Mi, 15. 2. + 22. 3.	19.00	bei Familie Mimuß
Salzenforst	Mi, 8. 2. + 22. 2. Mi, 8. 3. + 22. 3.	16.00	Gemeinderaum (Feuerwehr)
Gebetskreis für „Christen in Not“	Mo	19.00	Luthersaal
Frauidienst	Do, 9. 2. + 9. 3.	14.00	Pfarrhaus St. Michael

Passionsandachten

Boblitz	Di, 21. 3.	19.00	bei Familie Flöter
Grubschütz	Di, 14. 3.	19.00	bei Frau Tittel
Zieschütz	Mo, 13. 3.	19.00	bei Familie Poldrack

Gemeinde- und Hauskreise

Gesundbrunnen



Bibelstunde	Di, 28. 2. + 28. 3.	14.00	Gemeindehaus
Frauenbibellesen	Mi	9.00–11.00	Gemeindehaus, Empore
Gebet für unser Land	Do, 2. 2. + 2. 3.	19.30	Gemeindehaus
Katholische Messe	Do	17.30–18.15	Gemeindehaus
Lobpreisgebetsabend	Fr, 17. 2. + 17. 3.	19.30	Gemeindehaus
Seniorenvormittag	Di, 7. 2. + 21. 2. Di, 7. 3. + 21. 3.	9.30	Gemeindehaus

Begegnungen im Mehrgenerationenhaus

Film ab!	jeden 1. + 3. Mo	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus
Hausaufgabenhilfe	Do	15.00–17.00	Mehrgenerationenhaus <i>Bitte anmelden!</i>
Keramikkreis	Mi	19.00–21.00	Mehrgenerationenhaus, WSt.
NEU! Kontaktcafé	jeden 2. Di	14.00–16.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Meditativer Tanz	Di, 7. 2. + 7. 3.	18.00	Gemeindehaus
Offener Kinder- u. Jugendtreff	Mo, Di, Do, Fr	14.00–18.00	Mehrgenerationenhaus, Café
Offener Mittagstisch	Mo–Fr	12.00–13.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Spiele-Café für Senioren	Mi	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Strickliesel – Handarbeitskurs	Do	10.00–12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal

Andachten und Gottesdienste



Altenpflegeheim Haus Oststadt	Di, 28. 2. (kath.) Di, 28. 3. (ev.)	10.00 10.00	Joh.-R.-Becher-Straße 1a Joh.-R.-Becher-Straße 1a
Altenpflegeheim Haus Immisch	Mi	10.00	Dr.-S.-Allende-Straße 106
Altenpflegeheim Paul Gerhardt	<i>nach Absprache</i>	10.00	Erich-Pfaff-Straße 10
Marthastift	Do	15.00	Karl-Liebkecht-Straße 14
Pflegeheim Bautzen-Seidau	Mi, 15. 2. + 15. 3. Fr, 10. 2. + 10. 3.	10.00 10.00	Bibelstunden Gottesdienste
Dora-Schmitt-Haus Kleinwelka	<i>nach Absprache</i>		Gottesdienst
Gehörlosengottesdienste	So, 12. 2. + 12. 3.	14.00	Kirchgemeindehaus St. Petri

Christlicher Hospizdienst Bautzen



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst – Gruppentreff der Ehrenamtlichen:

Letzter Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr u. 18.30 Uhr, Haus der Diakonie, K.-Liebknecht-Str. 16.

Zur Trauerbegleitung und den Treffen der unterschiedlichen Trauerkreise

erhalten Sie Auskunft unter ☎ 48 16 24, 48 16 20 oder 48 16 54.

Gottesdienstmusik

Donnerstag, 2. Februar

18.00 Dom St. Petri
Taizévesper am Tag der Darstellung des Herrn (Mariae Lichtmess)
 im Kerzenschein – Solisten,
 Instrumentalisten, Gospelchor
 Michael Vetter – Orgel

Sonntag, 26. Februar

9.30 Kirchgemeindehaus
 Blockflötenensemble
 Susanne Ritscher – Leitung

Sonntag, 5. März

10.30 Dom St. Petri
 Georg Philipp Telemann (1681–1767)
 „Also hat Gott die Welt geliebt“
 Vokalensemble St. Petri
 Michael Vetter – Leitung

Sonntag, 12. März

9.30 Kirchgemeindehaus St. Petri
Familienkirche
 Vorkurrende
 Michael Vetter – Leitung

Sonntag, 19. März

10.30 Dom St. Petri
 Jacobus Meiland (1542–1577)
 „Es sollen wohl Berge weichen“
 Evang. Kantorei St. Petri
 Michael Vetter – Leitung

Sonnabend, 25. März

17.00 Dom St. Petri
Vesper zum Tag der Ankündigung der Geburt
 Werke von J. S. Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, Erik K. Gustafson
 Heidi Maria Taubert – Sopran
 Michael Vetter – Orgel
Der Tag der Ankündigung der Geburt gehört zu den kleinen Festen in unserem Kirchenjahr. Im Mittelpunkt steht die Geschichte der Verkündigung des Engels Gabriel an Maria, dass sie den Sohn Gottes vom Heiligen Geist empfangen und ihn gebären werde (Lukas 1,26–38).

Sonntag, 26. März

9.30 Kirchgemeindehaus St. Petri
 Benjamin Britten (1913–1976)
Canticle II: Abraham und Isaac
 Stefan Kunath – Altus
 N.N. – Tenor
 Michael Vetter – Klavier

Sonntag, 2. April

9.30 Maria-und-Martha-Kirche
 „Jesus zieht in Jerusalem ein“
 Kurrende
 Michael Vetter – Leitung

Proben

Vorkurrende für Kinder im Vorschulalter
 donnerstags 15.00–16.30 Uhr
 im Martin-Luther-Saal, Goschwitzstraße

Kurrende für Kinder im Grundschulalter
 donnerstags 17.00–17.45 Uhr
 im Kirchgemeindehaus St. Michael

Kantorei St. Petri

donnerstags 19.00–21.30 Uhr
 im Kirchgemeindehaus St. Petri

Die Kantorei St. Petri bereitet sich auf die Aufführung der Gospelmesse von Ralf Grössler vor. Dazu laden wir Chorsängerinnen und Chorsänger mit Chorerfahrung zum Mitsingen ein!

Vokalensemble nach Vereinbarung

Consonare-Bläserkreis nach Vereinbarung

Gospelchor

dienstags 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri
 Leitung: Sophie Heinitz



Konzerte

Sonntag, 19. März

16.00 Dom St. Petri
Orgelkonzert
Orgelwerke von Max Reger
(1873–1916)
zum 150. Geburtstag
Michael Vetter – Orgel

Sonnabend, 1. April

17.00 Maria-und-Martha-Kirche
Orgelkonzert
Werke von Johann Sebastian Bach
und Felix Mendelssohn Bartholdy
Henk Galenkamp (Zwickau) – Orgel

Zukünftige Organisten gesucht!

**Haben Sie Lust / hast Du Lust,
eines der faszinierendsten Instrumente
zu erlernen?**

Vorkenntnisse im Fach Klavier
sind erforderlich.

Information über Michael Vetter.

Maria-und-Martha-Kirche

Johann Sebastian Bach
(1685–1750)

Matthäus-Passion BWV 244

Gründonnerstag, 6. April

19.30 Öffentliche Generalprobe

Karfreitag, 7. April

14.30 Aufführung
Solisten, Mitglieder der
Evang. Kantorei und des
Vokalensembles St. Petri
Michael Vetter – Leitung
Christian Tiede – Liturg
(nur Karfreitag)

Die Matthäus-Passion ist Johann Sebastian Bachs umfangreichstes Werk. In der doppelchörigen Darstellung der Passion durch zwei Chöre und Orchester folgt Bach dem vorgegebenen Libretto von Picander und erreicht damit eine besondere Dramatik und räumliche Wirkung des Passionsgeschehens.

Die Zuhörergemeinde ist wieder eingeladen, alle Choräle mitzusingen.

Proben

Consonare Pfarrhaus St. Michael
mittwochs 19.00 Uhr
1. 2. + 1. 3. + 15. 3. + 29. 3.

Flötenkreis Pfarrhaus St. Michael
donnerstags 17.30 Uhr
9. 2. + 23. 2. + 2. 3. + 16. 3. + 23. 3. + 30. 3.
(kurzfristige Änderungen möglich)

Posaunenchor
montags 19.15 Uhr

Pfarrhaus St. Michael
Kirche St. Michael
(außer 6. 2., 13. 2., 20. 2.)

Kirchenchor
dienstags 19.00 Uhr

Pfarrhaus St. Michael
Kirche St. Michael
(außer 7. 2., 14. 2., 21. 2.)



Sonstiges

SING MIT!

Gospelmesse

von Ralf Grössler

In den vergangenen Jahren führte die Kantorei St. Petri mit großem Erfolg bereits die symphonische Rhapsodie „*Our father in heaven*“ und das Oratorium „*Prince of Peace*“ von Ralf Grössler auf.

Im Juni 2023 kommt die Gospelmesse für Solo, Chor und Orchester zur Aufführung. Die Texte aus der Liturgie der Messe werden verschränkt mit Erzählungen aus der Bibel über den Umgang Jesu mit Kindern.

Die Musik lebt von groovigen Rhythmen aus den Bereichen Gospel, Blues, Jazz und wird von einer Gospelsolistin, Chor, Orchester und Band musiziert.

Proben im Kirchgemeindehaus St. Petri
02625 Bautzen, Am Stadtwall 12
jeweils Donnerstag 19.00–20.30 Uhr

2. / 9. / 16. / 23. März

20. / 27. April

4. / 11. / 25. Mai

1. / 8. / 15. Juni

Freitag, 16. Juni

19.30 Dom St. Petri

öffentliche Generalprobe

Sonntag, 18. Juni

17.00 Dom St. Petri

Aufführung

INFORMATION & ANMELDUNG

Michael Vetter, michael.vetter3@gmx.de

Evangelisches Kirchenmusikwerk St. Petri Bautzen e.V.



Wir freuen uns auch weiterhin über Spenden zur Unterstützung der Kirchenmusik. Diese Spenden können im Rahmen der Veranstaltungen gegeben werden. Besonders wirkungsvoll unterstützen Sie die Kirchenmusik auch durch eine Mitgliedschaft im Kirchenmusikwerk. Dazu wenden sich Interessenten bitte an Michael Vetter.

Informationen sowie ein Formular für den Beitritt befinden sich auch auf der Website von St. Petri.

Bankverbindung

Kreissparkasse Bautzen

IBAN DE23 8555 0000 1000 0331 43

BIC SOLADES1BAT

Kurrende/Vorkurrende

Die Kurrende hatte in der Adventszeit mehrere schöne Auftritte.

Neben der Gestaltung des Gottesdienstes am 1. Advent im Dom waren die kleinen Sängerrinnen und Sänger dreimal auf dem Bautzener Wenzelsmarkt zum Singen unterwegs. Die Spenden erbrachten 300 € und kamen der Aktion „Brot für die Welt“ und dem „St. Woldymyr Fonds“ der ukrainisch-katholischen Kirche zu gute.

Ebenso gestaltete die Kurrende die Vorstellung des Mosaik-Sonderheftes über Gregorius Mättig im Museum Bautzen.

Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger in der Kurrende und Vorkurrende.

Vorkurrende für Kinder im Vorschulalter
donnerstags 15.00–16.30 Uhr
im Martin-Luther-Saal, Goschwitzstraße

Kurrende für Kinder im Grundschulalter
donnerstags 17.00–17.45 Uhr
im Kirchgemeindehaus St. Michael



CDs mit Orgelmusik

CDs mit Orgelmusik aus dem Dom St. Petri sind im Pfarramt St. Petri, im Dom St. Petri zu den Öffnungszeiten, und im Musikhaus Löbner erhältlich.

Stückpreis 12 €, zwei CDs zusammen 15 €



Vorstellung der neuen Fachkraft im Mehrgenerationenhaus



Darf ich mich vorstellen?
 Ich bin Aileen Böhm, 24 Jahre und nun seit Mitte November als neue Fachkraft im Mehrgenerationenhaus tätig. Ich habe im Sommer 2021 mein Studium der Heil-

pädagogik abgeschlossen und möchte mich nun neuen Herausforderungen und Erfahrungen stellen. Neben meiner Hauptaufgabe im Bereich der Familienbildung bin ich auch montags und freitags im Offenen Jugendtreff zu finden. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit, spannende Gespräche und tolle Aktionen!

1000 Bäume für Bautzen

Es ist nicht mehr zu übersehen: Das Klima ändert sich, besonders in den Städten. Auch Bautzen ist davon betroffen. Die einfachste Möglichkeit, die Folgen dieser Entwicklungen zu mildern, ist das Pflanzen von möglichst vielen Bäumen in unserer Stadt. Dazu ist jeder aufgerufen, ob Grundstücksbesitzer oder Anwohner.

Wissen Sie von einem Grundstück, auf dem Bäume gepflanzt werden könnten? Oder besitzen Sie oder Ihre Organisation sogar selbst ein solches Grundstück? Dann melden Sie sich bei uns.

Wollen Sie in Schule, Verein, Kirchgemeinde, Jugendgruppe oder Unternehmen beim

Pflanzen von Bäumen in und für Bautzen mitwirken?

Oder möchten Sie dafür Geld spenden?

Dann machen Sie mit bei der Pflanzaktion „1000 Bäume für Bautzen“! Auch wenn Sie selbst Bäume pflanzen, bitten wir Sie, an unserer Aktion teilzunehmen und sich bei uns zu melden. Unsere E-Mail-Adresse:

1000baeume@online.de

Wir starten vom **16. Januar bis 28. Februar 2023** ein Crowdfunding (Spendensammlung) auf der Internetplattform „99 Funken“ der Sparkasse. Bitte unterstützen Sie uns!



Veränderungen in den Zuständigkeiten

Ab Februar 2023 betreut Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski den Seelsorgebezirk von Gesundbrunnen.

Den bisherigen Seelsorgebezirk in St. Petri übernimmt Pfr. Christian Tiede.



Kirchenvorstand des Kirchspiels

Mi, 1. 2., 1. 3. + 5. 4. 19.00

Kirchgemeindehaus St. Petri



Kirchgemeindevertretungen

| | | | |
|------------|-------|-------------------------------|-------------------------------|
| Di, 7. 2. | 19.00 | Gesundbrunnen | |
| Mi, 8. 2. | 19.00 | St. Michael | |
| Mi, 15. 3. | 19.00 | St. Michael und Gesundbrunnen | <i>Änderungen vorbehalten</i> |
| Mi, 22. 3. | 19.00 | St. Petri | Kirchgemeindehaus St. Petri |

Taufen in St. Petri



Taufen sind an jedem Sonntag und am letzten Samstag im Monat möglich. Erwachsenentaufen können nach Besuch eines Glaubenskurses stattfinden. Anmeldungen an das Pfarramt St. Petri, Am Stadtwall 12.

Öffnungszeiten

Dom St. Petri

Februar

Mo–Fr 10.00–14.00 Uhr
Sa 10.00–14.00 Uhr
So 12.00–14.00 Uhr

März

Mo–Fr 10.00–14.00 Uhr
Sa 10.00–16.00 Uhr
So 12.00–16.00 Uhr

Taucherfriedhof/Michaelisfriedhof

7.30–17.00 Uhr Februar
7.30–18.00 Uhr März

Domführungen



Unser langjähriger Küster Christof Kreher bietet Führungen im Dom St. Petri an. Interessenten melden sich bitte unter indie_kante@web.de

Pfarramt St. Michael



Das Pfarramt St. Michael ist voraussichtlich im Februar und März nur begrenzt besetzt. In der Regel ist an jedem Donnerstag in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr (außer am 23. 2.) für Sie geöffnet.

Für pfarramtliche Belange oder seelsorgerliche Anliegen erreichen Sie Pfarrer Höhne telefonisch ☎ (0 35 91) 4 22 03 oder an jeden Donnerstag (außer am 23. 2.), von 17.00 bis 18.00 Uhr im Pfarramt St. Michael.

Wir danken herzlich für die Spenden im Kirchspiel

In der Zeit vom 1. November bis 31. Dezember 2022 erhielten wir für



| | |
|-------------------------|------------|
| Kirchgemeinde St. Petri | 1.250,00 € |
| Kirchenmusik | 1.450,00 € |
| Maria-und-Martha-Kirche | 195,00 € |
| TiK | 580,00 € |
| Taucherkirche | 50,00 € |
| Arbeit mit Kindern | 200,00 € |



| | |
|---------------------------|------------|
| Kirchgemeinde St. Michael | 1.679,00 € |
| Rumänisches Kinderheim | 50,00 € |



| | |
|-----------------------------|----------|
| Gesundbrunnen | 545,00 € |
| Mehrgenerationenhaus, Küche | 32,00 € |
| Kinder- und Jugendarbeit | 100,00 € |
| Seniorenarbeit | 100,00 € |
| Fahrradwerkstatt | 30,00 € |
| 1000plus | 230,00 € |

Alle Kirchgemeinden

| | |
|-------------------|------------|
| Ukraine | 336,00 € |
| Brot für die Welt | 7.975,00 € |

Dankbar sind wir für alle Unterstützung und freuen uns, wenn Sie dieses Jahr auch durch finanzielle Teilhabe die vielfältigen Aufgaben Ihrer Kirchgemeinde unterstützen.

Unsere Bankverbindungen
finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Ein Stück von deinem Weg mit uns – Beratung und Begleitung in schweren Stunden

Der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Diakonie Bautzen stellt sich vor

Tod und Trauer – für viele eine Vorstellung, die wir verdrängen oder von uns weisen, bis es plötzlich ganz nah ist. Eine schwerwiegende Diagnose, eine bereits fortgeschrittene, unheilbare Erkrankung, Unfälle und Suizid bringen Betroffene, Angehörige und Freunde in eine außergewöhnliche Lage. In diesen schwierigen Situationen wollen wir für Sie da sein.



Unser Team besteht aus 4 Hauptamtlichen Koordinatorinnen und 85 Ehrenamtlichen Hospizbegleiter/-innen.

Den Grundstein unserer Hospizarbeit bilden unsere ehrenamtlich Mitarbeitenden. Sie stellen ihre Kraft, Kompetenz und ihre Zeit zur Verfügung. In umfassenden Kursen werden sie sorgfältig auf ihre Arbeit vorbereitet. Wir haben sechs Ehrenamtsgruppen – drei in Bautzen, je eine in Wilthen, Bischofswerda und Weißenberg. Einmal im Monat treffen sich die Ehrenamtlichen jeder Gruppe mit der Koordinatorin und tauschen Erfahrungen und Informationen aus. Wir veranstalten gemeinsame Sommerfeste und Adventsfeiern. Unsere Ehrenamtsgruppen würden sich sehr über personelle Unterstützung freuen.

Ein neuer Kurs „**Sterbende begleiten lernen**“ startet im März 2023. Bei Interesse melden Sie sich gern.

Wir verstehen Sterben und Tod als natürlichen Teil des Lebens und möchten die Menschen dabei unterstützen, diese Lebensphase in ihrem Sinne lebendig zu gestalten. Wir kommen in die Häuslichkeit, in Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen im Altlandkreis Bautzen.

Wir begleiten auch trauernde An- und Zugehörige und Kinder ab dem 5. Lebensjahr auf ihrem Weg durch die Trauerzeit. Dafür bieten wir Einzeltrauergespräche, Trauerkreise für Erwachsene und Kinder- und Jugendtrauerkreise an.

Die Koordinatorinnen organisieren für die Ehrenamtlichen und für Interessierte mehrmals im Jahr Veranstaltungen zu verschiedensten Themen.

Unser öffentlicher Veranstaltungsplan und Angebote zur Trauerbewältigung sind auf der Internetseite der Diakonie Bautzen unter **Hospiz- und Palliativberatungsdienst** zu finden.

Unser Dienst ist für Betroffene und deren Angehörige ein **kostenfreies** Angebot, unabhängig von Alter, Nationalität und Weltanschauung.

Sie erreichen uns unter ☎ (03591) 48 16-24 oder hospizdienst@diakonie-bautzen.de

*Im Namen des gesamten Teams
Luisa Frydrych, Leitende Koordinatorin*

Ehe – Partnerschaft – Liebe (EPL) – Ein Kurs für Paare!

„Das hätte er doch merken müssen ...“
 „Wenn sie wüsste, wie mir es dabei geht ...“
 „Irgendwie hatte ich mir unsere Beziehung anders vorgestellt ...“
 „Wenn das so weitergeht ...“

Sich gegenseitig Wünsche mitteilen, Konflikte klären, den Alltag gemeinsam meistern – nichts geht ohne Gespräch. Die Art und Weise, wie ein Paar miteinander redet, beeinflusst maßgeblich die Beziehung. Besonders am Anfang einer Beziehung kann gute Kommunikation ein Paar vor Missverständnissen und Enttäuschungen bewahren. Und auch erprobte Paare können durch gute Gespräche ihre Beziehung stärken und vertiefen, denn: Das Geheimnis glücklicher Paare ist das Gespräch!

Der **EPL-Kurs** hilft Ihnen:

- eigene Wünsche zu äußern, die Ihr Partner auch versteht,
- dem anderen so zuhören, dass sich Ihr Partner verstanden fühlt,
- konstruktiv und wertschätzend über schwierige Dinge in der Partnerschaft zu sprechen, ohne in Vorwürfen stecken-zubleiben.

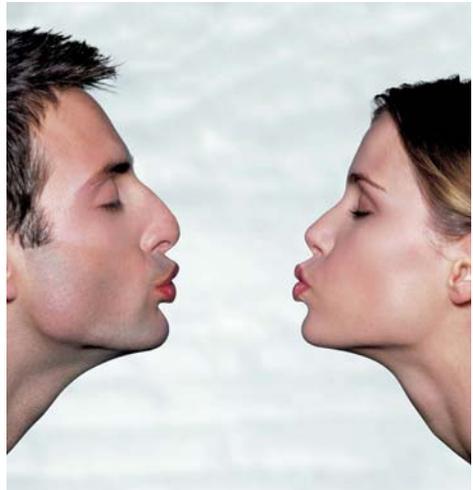
Was geschieht im Kurs?

Den Schwerpunkt bildet das Paargespräch. Alle persönlichen Themen besprechen Sie ausschließlich mit Ihrem eigenen Partner. Dies geschieht in Begleitung und mit Unterstützung von ausgebildeten Kursleitern.

Für welche Paare eignet sich der Kurs?

Eingeladen sind besonders Paare, die ihrer Beziehung neuen Schwung geben und sie vertiefen möchten.

Das Training ist keine Therapie und Beratung. Es wendet sich daher nicht an Paare,



die schwerwiegende Konflikte haben und/oder sich mit Trennungsabsichten beschäftigen.

Der Kurs findet als Wochenendseminar von Freitagabend bis Sonntagnachmittag statt. Genauere Informationen und Anmeldung erfolgen über die Familienberatungsstelle der Diakonie (Frau Ulbricht).

Kontakt

Tel.: ☎ (03591) 48 16-10

familienberatung@diakonie-bautzen.de

Termin

24.–26.3.2023

Ort

**Familienberatungsstelle der Diakonie,
Karl-Liebknecht-Straße 16, Bautzen**

Telefonseelsorge „Oberlausitz“

0800 111 0 111

oder

0800 111 0 222



**25 Jahre
Jubiläum
in Bautzen**

Wir feiern vom
24.02.–04.03.2023
und freuen uns
auf Ihren Besuch!

Sonderrabatte vom
27.02.–04.03.2023
15 % an allen Tagen

Buchlesung mit
Helga Blohm am
24.02.2023, um 19:00 Uhr
Gemeindehaus Bautzen Gesundbrunnen
Otto-Nagel-Str. 3 / 02625 Bautzen



Christliche
Bücherstuben
GmbH

Christliche Bücherstube
Fleischmarkt 10
02625 Bautzen
Tel. 03591/460330



HERZLICHE EINLADUNG ZUM
FILMABEND

**THE CHOSEN
STAFFEL 2**

jeden ersten Freitag im Monat
(6.1./ 3.2./ 3.3.)
um **18:30 Uhr**
in der **Landeskirchlichen Gemeinschaft**
Am Feldschlößchen 6 / 02625 Bautzen

Lutherische Gemeinschaft

Kirchgemeindehaus, Am Stadtwall 12 · www.lutherischegemeinschaft.de



Gemeinschaftsleiter Gerd Lehmann Am Carolagarten 23, ☎ 246 78

| | | |
|--|--|------------------------|
| Evangeliumsverkündigung
mit Kinderstunde | So, außer 12. 2., 26. 2., 12. 3. und 26. 3.
So, 12. 2., 26. 2., 12. 3. und 26. 3. | 19.30 Uhr
16.00 Uhr |
| Bibelstunde | mittwochs, außer 15. 3. | 19.30 Uhr |
| Allianzgebetsstunde in der Evangelisch-Freikirchlichen Brüdergemeinde | Mi, 15. 3. | 19.30 Uhr |
| Jugendstunde | freitags, außer 24. 2. | 18.30 Uhr |
| Seniorenachmittag
bei Löwe, Fichtestraße 20 | Do, 23. 2. und 23. 3. | 15.00 Uhr |

Landeskirchliche Gemeinschaft

Am Feldschlößchen 6 · www.lkg-bautzen.de



Gemeinschaftspastor Jonas Weiß ☎ 30 39 93, E-Mail: jonasweiss@lkg-sachsen.de

| | | | |
|---|--------|-----------|---|
| Gemeinschaftsstunden
jeweils sonntags | 5. 2. | 15.00 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 12. 2. | 10.00 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 19. 2. | 16.30 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 26. 2. | 10.00 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 5. 3. | 15.00 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 12. 3. | 10.00 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 19. 3. | 16.30 Uhr | Gemeinschaftsstunde |
| | 26. 3. | 10.00 Uhr | Gemeinschaftsstunde
mit Missionswerk „Neues Leben“ |

Jeweils am 1. Freitag im Monat 18.30 Uhr **Filmabend** („The Chosen“ in Fortsetzung).

| | | |
|-----------------------------|--|-----------------|
| Frauenbibelkreis | dienstags (außer am ersten Dienstag im Monat) | 19.15 Uhr |
| Gebet für Israel | jeweils am 1. Dienstag im Montag
Kontakt: M. Löffler, ☎ (03 59 30) 5 21 48 | 18.00–19.00 Uhr |
| Bibelstunde | mittwochs | 19.30 Uhr |
| Frauentreff | Do, 2. 2. + 2. 3. | 9.30 Uhr |
| EC-Teenkreis | freitags | 17.00 Uhr |
| EC-Jugendkreis | freitags (Infos unter www.ec-bautzen.de) | 19.00 Uhr |
| Hauskreis für Frauen | freitags, 14-täglich
bei Familie Bläser, ☎ (0 35 91) 46 04 44 | 19.00 Uhr |



NEUER Glaubenskurs

Es gibt viele Gründe für einen Glaubenskurs.
Wir möchten Ihren Fragen eine Plattform bieten.

- ▶ Was ist das, worauf Christen vertrauen?
- ▶ Wäre christlicher Glaube etwas für mich?
- ▶ Will ich kirchlich heiraten?
- ▶ Lasse ich mein Kind taufen?
- ▶ Wann habe ich mich das letzte Mal mit wichtigen Wurzeln unserer Kultur auseinandergesetzt?
- ▶ Warum bleibe ich eigentlich dabei?

Egal aus welchem Grund:

Sie sind herzlich willkommen!



Ort

Kirchgemeindehaus St. Petri
Am Stadtwall 12, 02625 Bautzen



Beginn

28. März 2023 (19:30 Uhr)
und weitere sieben Dienstagabende
bis zum 13. Juni 2023



Anmeldung

bis 24. März 2023 im Pfarramt St. Petri:
(03591) 369711 / ksp.bautzen@evlks.de



Am Ende des Kurses besteht
die Möglichkeit sich taufen,
konfirmieren oder segnen zu lassen.